

Seminar Baurecht SR_2024_04_18

Bauanträge erfolgreich gestalten und durchsetzen

Termin: **Donnerstag, 18. April 2024, 16 bis 19 Uhr**

Ort: **Präsenz-Seminar**

Bauzentrum München, Konrad-Zuse-Platz 12, 81829 München

Kosten: **65 Euro**

Studierende & Azubis: **30 Euro** / Sonderkonditionen im Abo

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

- 0** Unterrichtseinheiten Wohngebäude
- 0** Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude
- 0** Unterrichtseinheiten Energieaudit DIN 16247

Referent

Fabian Gerstner, LL.M, Rechtsanwalt, Kanzlei HEUKING München; tätig im Bereich des öffentlichen Rechts mit Schwerpunkten im Bauplanungs- und Bauordnungsrecht, Immissionsschutzrecht, Wasserrecht, Denkmalschutzrecht und Kommunalrecht

Thema

Der Bauantrag ist das Kernelement des Baugenehmigungsverfahrens und entscheidend für den Bauerfolg. Durch den Bauantrag definieren die Bauherr*innen das zur Genehmigung gestellte Bauvorhaben in sämtlichen genehmigungsrelevanten Details und legen damit auch den Regelungsgehalt der erteilten Baugenehmigung fest. Gleiches gilt in gewissem Umfang für den Antrag auf Vorbescheid. In diesem Seminar werden die vorgeifliche und erhebliche Bedeutung des Bauantrags/Vorbescheidsantrags für die Bauausführung und spätere Nutzung des zu genehmigenden Bauvorhabens dargestellt. Zudem werden die zu beachtenden formalen und inhaltlichen Anforderungen erläutert, um rechtliche Fallstricke zu vermeiden.

Inhalt

Behandelt werden die formellen und materiellen Anforderungen an einen ordnungsgemäßen Bauantrag. Hierbei werden u.a. folgende Einzelthemen aufgegriffen und aktuelle Fragestellungen hierzu erörtert:

- Art, Umfang und Inhalt der erforderlichen Bauvorlagen
- Sonderfall Antrag auf Vorbescheid einschließlich Hinweisen zur Fragestellung
- Stellplatznachweis
- Abweichungen und Befreiungen
- Abstandsflächenübernahme
- Praktische Hinweise zur Gestaltung der Bauvorlagen

Zielgruppe

Das Seminar wendet sich an alle, die im Zuge ihrer Tätigkeit mit Bauanträgen zu tun haben, also Architekt*innen, Bauingenieur*innen, Bauträger*innen, Bausachverständige, Rechtsanwälte*innen, Studierende der Fachrichtung Bau sowie alle übrigen am Bau Beteiligten.

